

## **Welche Heiligen werden in der Drangsal sein?**

Jeremia 30,7; Daniel 12,1; Matthäus 24,21; Markus 13,19;  
Offenbarung 3,10; 7,14

### **John Nelson Darby**

© SoundWords, online seit: 11.05.2005, aktualisiert: 14.09.2022

© SoundWords 2000–2022. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Artikel sind lediglich für den privaten Gebrauch gedacht. Sie können auch ohne Nachfrage privat verteilt werden. Kommerzielle Vervielfältigungen jeder Art sind nicht gestattet. Veröffentlichungen auf anderen Internetseiten sind nur nach Rücksprache möglich.

**Leitverse:** Jeremia 30,7; Daniel 12,1; Matthäus 24,21; Markus 13,19; Offenbarung 3,10; 7,14

Es wird am Ende eine Drangsal geben, eine Zeit, die es nie zuvor gegeben hat, bis der Herr kommt und Befreiung bringt. Wo finden wir nun die Schriftstellen, die uns von solcher Drangsal berichten? Mir sind keine anderen als die folgenden bekannt: Jeremia 30,7; Daniel 12,1; Matthäus 24,21; Markus 13,19; (Lukas spricht weder von der Drangsal noch von den Gräueln der Verwüstung). Wir können die allgemeineren Stellen aus Offenbarung 3,10 und Offenbarung 7,14 hinzufügen. Die ersten vier Stellen aber beweisen deutlich, dass es eine Zeit der Drangsal geben wird, die es noch nie gegeben hat oder, wie Markus es ausdrückt, „wie dergleichen von Anfang der Schöpfung, welche Gott schuf, nicht gewesen ist und nicht sein wird“. Die Stellen in der Offenbarung wenden sich, wie wir sehen werden, einem weiteren Bereich als dem vorherigen zu. Weil sie aber von einer großen Drangsal reden, habe ich sie natürlich angeführt. Es wird also eine große Drangsal geben.

Der andere Teil der Frage ist immer noch offen: Werden wir, die die Kirche ausmachen, in dieser Drangsal sein?

**Jer 30,7:** Wehe! Denn groß ist jener Tag, ohnegleichen, und es ist eine Zeit der Drangsal für Jakob; doch wird er aus ihr gerettet werden.

Die Antwort auf diese Frage muss in den Schriftstellen gesucht werden, die von der Drangsal reden. Die erste davon, Jeremia 30,7, beschreibt sehr deutlich, wer davon betroffen wird: „Es ist eine Zeit der Drangsal für Jakob; doch er wird aus ihr gerettet werden.“ Diese Zeit der Drangsal, die nie vorher gewesen war noch jemals sein wird – so dass es also nicht zwei geben kann –, ist die Zeit der Drangsal Jakobs. Nichts kann deutlicher sein.

**Dan 12,1:** Und in jener Zeit wird Michael aufstehen, der große Fürst, der für die Kinder deines Volkes steht; und es wird eine Zeit der Drangsal sein, dergleichen nicht gewesen ist, seitdem eine Nation besteht bis zu jener Zeit. Und in jener Zeit wird dein Volk errettet werden, ein jeder, der im Buche geschrieben gefunden wird.

Die nächste Stelle ist Daniel 12,1. Diese zeigt, dass es die Drangsal des Volkes Daniels ist. Die ganze Prophezeiung beschreibt, was mit dem Volk Daniels in den letzten Tagen geschieht (Dan 10,14). Michael (vgl. Dan 10,21) wird für dieses Volk aufstehen und, wie Jeremia gesagt hatte, es befreien (d.h. den erwählten Überrest, der in dem Buch verzeichnet ist). Das Zeugnis Daniels ist also ganz klar. Die Drangsal ist die Drangsal von Daniels Volk.

Dieses ist nun umso bemerkenswerter, weil es uns unmittelbar zu Matthäus führt, wo der Herr selbst von dieser Zeit und dem gleichen Geschehen spricht, indem Er die Ausdrücke Daniels benutzt und ihn mit Namen erwähnt, wie auch die weiteren Aussagen:

**Mt 24,21:** Denn alsdann wird große Drangsal sein, dergleichen von Anfang der Welt bis jetzt nicht gewesen ist, noch je sein wird.

Vgleiche auch Matthäus 24,15 mit Daniel 12,11. Die in Judäa sind, sollen auf die Berge fliehen. Die auf dem Dach des Hauses sind, sollen nicht hinabsteigen, um etwas zu holen. Der

Gräuel, der die Verwüstung verursacht, steht am heiligen Ort. Sie sollten beten, dass ihre Flucht nicht am Sabbat geschehe. „Es werden falsche Christi und falsche Propheten aufstehen“ und sie mit den Hoffnungen verführen, die das jüdische Volk hegte. Alles ist örtlich und jüdisch – es hat keine Verbindung zu den Hoffnungen, die sich darauf gründen, Christus in der Luft zu begegnen. „Fleisch“ wird „gerettet“, das heißt, Leben wird auf der Erde erhalten.

Markus bezieht sich offensichtlich auf dasselbe Ereignis in nahezu gleichlautenden Worten:

**Mk 13,19:** Denn jene Tage werden eine Drangsal sein, wie dergleichen von Anfang der Schöpfung, welche Gott schuf, bis jetzt nicht gewesen ist und nicht sein wird.

So wenden sich diese Stellen, die von der unvergleichbaren Drangsal sprechen, in bestimmter Weise auf Jakob, Jerusalem und Judäa, nicht auf die Kirche. Es ist eine ganz andere Ordnung und Sphäre der Dinge als die der Kirche. Es gibt zwei Stellen, von denen ich sagte, dass sie allgemeiner sind: Offenbarung 3,10 und Offenbarung 7,14:

**Off 3,10:** Weil du das Wort meines Ausharrens bewahrt hast, werde auch ich dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die über den ganzen Erdkreis {o. die ganze bewohnte Erde} kommen wird {o. im Begriff steht zu kommen}, um die zu versuchen, welche auf der Erde wohnen.

**Off 7,14:** Und ich sprach zu ihm: Mein Herr, du weißt es. Und er sprach zu mir: Dies sind die, welche aus der großen Drangsal kommen, und sie haben ihre Gewänder gewaschen und haben sie weiß gemacht in dem Blute des Lammes.

Wenden sich diese auf die Kirche an? In Offenbarung 3,10 lesen wir: „Weil du das Wort meines Ausharrens bewahrt hast, werde auch ich dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die über den ganzen Erdkreis kommen wird, um die zu versuchen, die auf der Erde wohnen.“ Das heißt also, der Kirche wird verkündet, dass sie vor jener Stunde, die kommen und andere versuchen wird, bewahrt bleibt.

So weit erklären die Schriften, dass diese unvergleichbare Drangsal für Jakob ist und dass, wenn von der Zeit der Versuchung geredet wird, in dem Wort an die Kirche erklärt wird, dass der Treue davor bewahrt wird. Offenbarung 7,14 mag schwieriger scheinen, doch bezeugt es dieselbe Wahrheit. Denn die Ältesten sind andere Personen, sie kommen nicht aus der großen Drangsal. Einer der Ältesten erklärt Johannes, wer diese sind, die aus der großen Drangsal kommen; sie sind eine andere Klasse von Personen als die, zu denen er gehört. Die gekrönten Ältesten werden überhaupt nicht mit der Drangsal in Verbindung gebracht, da sie auf andere hinweisen, die aus ihr kommen.

Eine andere Stelle, nämlich Offenbarung 12, spricht – während dort nicht der Ausdruck Drangsal gebraucht wird – dennoch von der Zeit, in der dieses geschieht, und bestätigt in auffallender Weise dieselbe Wahrheit. Wenn Satan und seine Engel von Michael besiegt werden, wird er hinabgeworfen auf die Erde. Er hat großen Zorn, da er weiß, dass er wenig Zeit hat, und verfolgt die Frau.

Was ist nun die Folge dieses äußerst wichtigen Ereignisses für solche, die es feiern? Dass die Prüfung der himmlischen Heiligen beendet ist und dass für die Bewohner der Erde und des Meeres die Heimsuchung in ihrer schrecklichsten Form beginnt, weil Satan dorthin geworfen wurde. Es wird hier gesagt: „Nun ist das Heil und die Macht und das Reich unseres Gottes und die Gewalt seines Christus gekommen; denn hinabgeworfen ist der Verkläger unserer Brüder, der sie Tag und Nacht vor unserem Gott verklagte. Und sie haben ihn überwunden um des Blutes des Lammes und um des Wortes ihres Zeugnisses willen, und sie haben ihr Leben nicht geliebt bis zum Tode! Darum seid fröhlich ihr Himmel und die ihr in ihnen wohnt! Wehe der Erde und dem Meer! Denn der Teufel ist zu euch hinabgekommen und hat große Wut, da er weiß, dass er wenig Zeit hat.“ Ich sage nun nicht, dass dies der Augenblick der Entrückung ist, aber ich denke, dass sie in dem Kind, das entrückt wurde, eingeschlossen ist. Aber von dem Augenblick an, wo der große Zorn Satans für die Zeit von dreieinhalb Jahren beginnt, wird die völlige Befreiung der himmlischen Heiligen von seiner Macht und ihre große Freude darüber, dass sie dieser letzten Zeit des Zornes Satans nicht ausgesetzt sind, gefeiert. Dieses Kapitel bestätigt in vollem Maß die Befreiung der Kirche von der letzten und schrecklichen Zeit der Prüfungen. Ich bin damit zufrieden, dass die ganze Belehrung und die Struktur der Offenbarung dieselbe Wahrheit bestätigt.

Wir haben gefunden, dass die Stellen, die von der Drangsal sprechen, sich einerseits zuerst auf die Juden anwenden und andererseits die Kirche davon ausschließen. Ich kann nicht erkennen, wie eine solche Sache deutlicher durch die Schriften dargestellt werden kann.

---

Originaltitel: „What Saints will be in the Tribulation?“  
aus *Collected Writings of J.N. Darby*, Bd. 11, S. 110–113